

Mitteilungsblatt Gemeinde Steinmaur

Achtung: Spalten, Schriftart und Grösse nicht verändern! Keine manuellen Trennungen!



Primarschule Steinmaur

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr

Adresse

Primarschule Steinmaur
Schulverwaltung
Hauptstrasse 17
8162 Steinmaur

Telefon 044 847 32 00 **Fax** 044 847 32 11

E-Mail schulverwaltung@steinmaur.zh.ch

Schulleitung

Herr Ueli Schwab

Telefon 044 847 32 01 **Fax** 044 847 32 11

E-Mail ueli.schwab@steinmaur.zh.ch

Erreichbarkeit der Schulleitung

Montag	11.15 – 12.00 Uhr
Mittwoch	13.45 – 15.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.00 Uhr
Freitag	13.45 – 15.00 Uhr

Sprechstunde der Schulleitung

Für Eltern

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr

Für Kinder

Donnerstag 15.25 – 16.45 Uhr

Schulsozialarbeit

Frau Irene Arnet

Telefon 044 847 32 16 / 079 175 06 63

E-Mail schulsozialarbeit@steinmaur.zh.ch

Erreichbarkeit der Schulsozialarbeit

Montag	10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr

(Dienstag auch über Mittag erreichbar)

Hauswart

Herr Alex Fülleemann

Telefon 079 848 44 65

Weitere Infos finden Sie auf:

www.primarschule-steinmaur.ch

Informationen der Schulpflege

Verabschiedung

Wir verabschieden uns auf Ende des Schuljahres 2014-15 von unserem Lernenden Ibrahim Sharif, der bei uns das 3. Lehrjahr zur Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ absolvierte. Die Lehrabschlussprüfung hat er mit Erfolg bestanden, wofür wir ihm ganz herzlich gratulieren.

Die Schulpflege und das ganze Schulhausteam danken Sharif für die Unterstützung und die Mitarbeit, die er auch im Rahmen der Schulprojekte geleistet hat. Für seine berufliche und persönliche Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.

Schulpflege

Informationen der Schulleitung

Beim Lesen dieser Zeilen können wir vielleicht den Hochsommer noch immer so geniessen wie beim Schreiben. Die letzten Schultage vor den Ferien mit Temperaturen über 30° haben die Kinder und die Lehrpersonen extrem gefordert, da es ja aufgrund einer Vorgabe des Kantons keine Hitzeferien mehr gibt. Mit kreativen Mustern wie Abspritzen auf dem Pausenplatz, Einsatz von Planschbecken und Dislokation in Wald oder Bad konnte der Hitze begegnet werden.

Rückblickend gilt festzuhalten, dass die Schule im Rahmen des Themas Evakuation eine sehr erfolgreiche Übung mit Feuerwehr und Zivilschutz absolviert hat. Die Evakuierung im Falle eines Brandes konnte dank gefestigter ritualisierter Übungen sehr gut abgeschlossen werden. Die Evakuation ausserhalb der Liegenschaft Schule stellte die Mitarbeiter des Zivilschutzes vor grosse logistische Herausforderungen. Motivation, Freundlichkeit und Frohmot konnten die organisatorischen Mängel überdecken. Mit immensem Einsatz und grosser Begeisterung der Kinder konnte das Experiment uns Verantwortlichen die notwendigen Lehren aufzeigen, damit wir in einem Ernstfall entsprechend gerüstet sind. Dank gebührt allen Beteiligten, die es ermöglichten, eine solche Krisensituation zu simulieren.



Das Schuljahr ging friedlich und in gutem Einvernehmen zu Ende. Ich möchte hauptsächlich den Kindern danken für ihre konstruktive Haltung in der Schule, kann man doch das Klima im Schulhaus als sehr gut bezeichnen. Dank gebührt auch den Eltern, die mit ihrer Werthaltung die Regeln des Zusammenlebens der Schule mittragen und stützen. Dem ganzen Schulhausteam gebührt Lob, da es mit seiner Ausstrahlung und

viel Einfühlungsvermögen Raum dafür geschaffen hat.

Im neuen Schuljahr erwarten uns grosse Herausforderungen. Angefangen bei der Einführung der Tagesstrukturen (Betreuung), die für die Schule ein Neubeginn darstellt. Aufgrund der bisher eingegangenen Anmeldungen entspricht die Erweiterung des Angebotes durch die Schule einem ausgesprochenen Bedarf, was uns natürlich riesig freut. Im Weiteren sind wir im Bereich Medien und ICT grossen Herausforderungen gegenübergestellt. Einerseits steht ein Wechsel an in der pädagogischen Grundhaltung und im Einsatz der Mittel in der Schule, auf der anderen Seite muss wegen der Lebensdauer eine erste Tranche an Geräten ersetzt werden. Mit der Neuschaffung von Gefässen für die leistungsstärkeren und interessierten Schülerinnen und Schüler im Sinne einer Begabungs- und Begabtenförderung hat sich die Schule eine weitere Zielsetzung gesetzt. Diese Mittel dienen letztendlich einer genauen Betrachtung der hohen Sonderschulkosten, die leider nur zu einem Teil beeinflusst werden können. Das vom Kanton in Anspruch genommene Monitoring hat uns in der Konzeption und Systematik entsprechend weitergebracht.

Anlässlich der Weiterbildung mit den Lehrpersonen im Sinne eines Rück- und Ausblicks wurde die Schulgemeinschaft mit den Anlässen gestärkt, der Ressourcenaustausch unter allen Beteiligten der Schule angeschaut, im Hinblick auf die Veränderung mit dem Lehrplan 21 und die Instrumente für die Wirkung gegen aussen optimiert. Den Bereich der Schülerpartizipation auf Schulebene mussten wir jedoch auf das Schuljahr 2016-17 vertagen.

Schon bald beginnt das neue Schuljahr und die Kinder steigen hoffentlich erholt wieder in den strukturierten Alltag. Sollte noch eine Leserin oder ein Leser, eine Seniorin oder ein Senior, uns im Kindergartenbereich unterstützen wollen, so darf sie/er gerne mit mir Kontakt aufnehmen. Ich würde mich über das Interesse freuen.

Ueli Schwab, Schulleiter

Neue Mitarbeitende

Bettina Baumberger



Ich heisse Bettina Baumberger, bin Kindergartenlehrperson und arbeite ab dem neuen Schuljahr in den drei Kindergärten von Steinmaur. Die Kinder werde ich in Deutsch als Zweitsprache DaZ und in Begabungs- und Begabtenförderung unterrichten. Ich freue

Mitteilungsblatt Gemeinde Steinmaur

Achtung: Spalten, Schriftart und Grösse nicht verändern! Keine manuellen Trennungen!

mich sehr, Ihre Kinder kennenzulernen und gemeinsam viel Spannendes zu erarbeiten.

Bettina Baumberger

Bettina Demuth



Mein Name ist Bettina Demuth. Nach den Sommerferien werde ich als Stellenpartnerin von Marlise Wenger an der 2. Klasse unterrichten.

Mit Steinmaur bin ich fest verwurzelt, da ich hier aufgewachsen und zur Schule gegangen bin. Seit drei Jahren wohne ich mit meiner Familie (mein Mann und drei Kinder) wieder in Steinmaur.

Ich habe fast zehn Jahre als Primarlehrerin in Opfikon gearbeitet und nach der Geburt unseres dritten Kindes ein Jahr pausiert. Nun freue ich mich auf den Wiedereinstieg in Steinmaur und bin gespannt auf die vielen neuen Kinder.

Bettina Demuth

Andrea Räber



Grüezi miteinander. Mein Name ist Andrea Räber. Ich arbeite ab dem Schuljahr 2015-16 an der Primarschule Steinmaur. Ich werde Integrative Förderung in Unterstufenklassen, sowie Begabungs- und Begabtenförderung bis zur 6. Klasse unterrichten. Ich bin seit 6 Jahren Primarlehrerin und war in der Stadt Zürich als Klassenlehrperson auf der Unterstufe tätig. Nun beginne ich berufsbegleitend die Ausbildung zur Schulischen Heilpädagogin an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten in der Natur. Sportlich bin ich gerne auf dem Snowboard und dem Fahrrad unterwegs oder wandere in den Bergen. Ausserdem besuche ich gerne Kunst- und Fotografie-Ausstellungen und mag es, auf Reisen fremde Kulturen kennenzulernen.

Ich freue mich auf die neue Tätigkeit und eine gute Zusammenarbeit mit den Beteiligten an der Schule Steinmaur.

Andrea Räber

Susanne Rickenbacher Graf



Nach den Sommerferien beginne ich meine Arbeit als Schulische Heilpädagogin an der Primarschule im ländlichen Steinmaur.

Als ursprüngliche Stadtzürcherin habe ich während meiner 32 Berufsjahre fast ausschliesslich im Zürcher Unterland gewirkt; als Regelklassenlehrerin in Watt und später als Schulische Heilpädagogin im Bereich der Integrativen Förderung (IF) an der Primarschule Bülach und im Förderzentrum an der Primarschule Kloten.

Mir machen Wanderungen, der Garten, gute Kinofilme, Jassen und spannende Gespräche mit meiner Familie und meinen Freunden Freude. Ich liebe das Appenzellerland und Ferien auf Inseln in der stürmischen Nordsee. Mit meinem Mann lebe ich in Winkel.

Nun freue ich mich sehr darauf meine neuen Schülerinnen und Schüler, die Eltern und das Schulhausteam kennenzulernen und mit ihnen allen zusammen zu arbeiten.

Ich wünsche uns allen einen guten Schulstart in ein frohes, zufriedenes und erfolgreiches neues Schuljahr.

Susanne Rickenbacher Graf

Piraten ahoi



Unseren Chindsgj haben dieses Quintal die Piraten übernommen. Natürlich gibt es in Steinmaur nur nette Seeräuber!



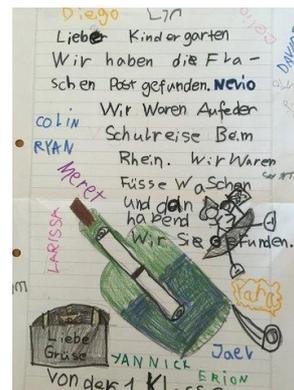
Da hier nicht allzu viel Wasser vorhanden ist, musste die ganze Meute der Töss entlang an den Rhein pilgern um dort die Flaschenpost los zu werden und ein Schiff zu entern.



Welch eine Überraschung und Freude, wir haben von Findern sogar drei Briefe erhalten, auch von einer Klasse aus Steinmaur, welche ebenfalls auf Reisen war!



Natürlich haben die Absender etwas aus unserer Schatzkiste erhalten, wie sich das für nette Piraten gehört.



Mitteilungsblatt Gemeinde Steinmaur

Achtung: Spalten, Schriftart und Grösse nicht verändern! Keine manuellen Trennungen!

Und so schliesst sich wieder einmal ein Schuljahr mit vielen unvergesslichen Stunden und Abenteuern.



Mit einem „Piratengluglu“ (Holunderblüten Sirup) wünschen wir allen: Prost und gute Fahrt in ein neues, tolles Schuljahr!

Chindsgi (Würsch) Piraten